

Du, Herr, hast mich erworben

Text: aus "Der Herr ist nahe", 1977

Musik: Hans-Leo Haßler von Roseneck (1564-1612)

1. Du, Herr, hast mich er - wor - ben mit Dei - nem teu - ren Blut.
In Dir bin ich ge - bor - gen, in Dir die See - le ruht;

5 sie ruht in Dei - nen Hän - den und in des Va - ters Hand; wie

10 hier mein Weg mag en - den, Dir ist es ja be - kannt.

2. Ich weiß, dass Deine Liebe
das Beste mit mir tut;
wenn ich's auch nicht verstehe,
es ist doch alles gut.
In sorgenvollen Zeiten
bist Du, o Herr, bei mir,
und schenkst in Dunkelheiten
mir Licht und Freude hier.

3. Ich weiß, dass alle Dinge
für mich zum Guten sind;
und legt der Feind die Schlinge,
bewahre Du Dein Kind!
Gib, dass ich stets mich freue
der Führung Deiner Hand,
und jeden Tag aufs Neue
schau nach dem Heimatland -

4. dorthin, wo für die Deinen
die Wohnung ist bereit;
gar bald wirst Du erscheinen,
es währt nur kurze Zeit,
dann ist der Weg beendet,
auf dem mir oft so bang;
dann wird Dir Lob gespendet,
Anbetung, Preis und Dank!